

Nachbericht Ringen – Oberliga Württemberg

TSV Herbrechtingen I – SV Dürbheim I

17:14

Wieder einmal um Haaresbreite schrammten die Ringer des SV Dürbheim I am ersten Saisonsieg vorbei. Der SVD hatte im Kampf der beiden Aufsteiger alles in der Hand, doch einmal mehr konnten sie den Sack nicht zumachen und mussten beim TSV Herbrechtingen eine unnötige 17:14 Niederlage einstecken. Die Chance war da, doch wenn man im Tabellenkeller steckt, dann misslingen auch die Kämpfe, welche in den Vorjahren gewonnen werden konnten und das notwendige Quäntchen Glück will in dieser Saison einfach nicht kommen. Die Herbrechtinger legten, so wie die Planung auch war, ordentlich vor und gingen zur Pause mit 13:4 in Führung. Doch die geplante Aufholjagd des SVD brachte nicht komplett den erhofften Erfolg und somit reichte es zum Schluss auch nicht zum Gesamtsieg. Gegen den rumänischen Top-Ringer Vlad Caras war Manuel Mattes erwartungsgemäß chancenlos und unterlag deutlich. Seine weiße Weste behielt Andrei Buliga, der Marco Weiszhar überlegen auspunktete. Marco Bedon hatte gegen Herbrechtingens Lars Strauß einen Gewichtsvorteil, doch nutzte er diesen zu wenig aus. Nach anfänglicher 1:6 Führung ließ er sich zu viele Punkte abnehmen und unterlag somit noch deutlich. Den erwarteten spannenden Schlagabtausch lieferten sich Dominik Mattes und Bibris-Routinier Eduard Kruse. Mattes musste eine prekäre Situation überstehen, verlor in der Brückenlage aber zuviel Zeit, welche ihm am Ende fehlen sollte. Buchstäblich in der letzten Sekunde gab er noch eine Zwei ab, so dass Kruse überraschend zwei Punkte für die Mannschaft ergattern konnte. Reine Taktik lieferten sich Valentin Zepf (86 kg F) und Markus Waldenmayer. In einer spannenden Begegnung behielt der Heimringer knapp mit 3:2 Punkten die Oberhand. Defensiv verhielt sich David Dobre, denn er wollte gegen Dürbheims Stefan Dobri (66 kg F) nicht viele Punkte abgeben. Diese Marschroute hielt er sechs Minuten konsequent ein, so dass Dobri lediglich zu einem 2:6 Punktsieg kam. Gegen den kraftvollen Ringstil von Tobias Fischer fand Michael Dreher (86 kg G) wieder kein probates Mittel und unterlag sehr deutlich mit 10:2 Punkten. Für einen versöhnlichen Abschluss aus SVD-Sicht sorgten die beiden Weltergewichtler. Pascal Mattes (75 kg G) beförderte Markus Span mittels einer bilderbuchmäßigen Schleuder auf beide Schultern. Ebenfalls Schulter Sieger wurde Sebastian Zepf (75 kg F), der Luca Orsini nach deutlicher 0:10 Punkteführung entscheidend besiegen konnte. Kampfleiter Krzysztof Lusiak (VfL Kirchheim) zeigte eine hervorragende Leistung und betrieb echte Werbung für die Kampfrichter des WRV.

Der Kampfverlauf (Herbrechtingen erst genannt):

57 kg (G): Akif Sen wird für Herbrechtingen kampflös Sieger. Stand: 4:0

130 kg (F): Vlad Caras – Manuel Mattes 4:0 (Überlegenheitssieg mit 16:0).
Stand: 8:0

61 kg (F): Marco Weiszhar – Andrei Buliga 0:4 (Überlegenheitsniederlage mit 2:17).
Stand: 8:4

98 kg (G): Lars Strauß – Marco Bedon 3:0 (Punktsieg mit 16:6). Stand: 11:4

66 kg (G): Eduard Kruse – Dominik Mattes 2:0 (Punktsieg mit 8:4). Stand: 13:4

86 kg (F): Markus Waldenmayer – Valentin Zepf 1:0 (Punktsieg mit 3:2). Stand: 14:4

66 kg (F): David Dobre – Stefan Dobri 0:2 (Punktniederlage mit 2:6). Stand: 14:6

86 kg (G): Tobias Fischer – Michael Dreher 3:0 (Punktsieg mit 10:2). Stand: 17:6

75 kg (G): Markus Span – Pascal Mattes 0:4 (Schulterniederlage durch Schleuder).
Stand: 17:10

75 kg (F): Luca Orsini – Sebastian Zepf 0:4 (Schulterniederlage in Runde eins beim
Stand von 0:10).

Endstand: 17:14

pk

Am nächsten Samstag, 12.12.2015 empfängt der SV Dürbheim im letzten Saison-Heimkampf den KSV Unterelchingen. Im Anschluss findet der traditionelle Heimkampfabschluss in der Dürbheimer Turnhalle mit Bewirtung statt.